



König-Karlmann-Gymnasium Altötting
Sprachliches und
Naturwissenschaftlich-technologisches
Gymnasium
Ganztagsbetreuung
Einführungsklasse

Kardinal-Wartenberg-Straße 30

84503 Altötting

Tel.: 08671 / 95780

Fax.: 08671 / 9578128

E-Mail: sekretariat@koenig-karlmann-gymnasium.de

Altötting, den 17.09.2015

1. Elternrundschriften im Schuljahr 2015/16

Anlagen: Wahlunterrichtsangebot im Schuljahr 2015/16
Informationsblatt des Roten Kreuzes zur Mittagsverpflegung am KKG

*Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,
liebe Schülerinnen und Schüler.*

Ich hoffe, Sie hatten bzw. Ihr hattet alle schöne und erholsame Sommerferien und sind bzw. seid nun wieder bereit, das neue Schuljahr mit Schwung und Elan anzugehen. Mit diesem Rundschreiben möchte ich Ihnen bzw. Euch am Beginn des neuen Schuljahres in bewährter Weise erste Informationen an die Hand geben.

Ein **zweites Rundschreiben** mit allen wichtigen Terminen im Schuljahr, den in der Lehrerkonferenz getroffenen Festlegungen hinsichtlich der Schulaufgabenzahl in den Kernfächern, der Hausaufgabenregelung und den fachbezogenen Beschlüssen zu den Leistungserhebungen, dem Sprechstundenverzeichnis, den Personalveränderungen und allen wichtigen Ansprechpartnern der Schule wird **Ende September oder Anfang Oktober** folgen.

1. Anmerkungen zur Personalversorgung

Wie im letzten Jahr kann auch in diesem Jahr der gesamte Pflichtunterricht voll abgedeckt werden. Alle uns vom Kultusministerium zugewiesenen Lehrkräfte nahmen pünktlich ihren Dienst an unserer Schule auf. Aufgrund von mehreren Pensionierungen, Versetzungen und Referendar-Wechsel am Schuljahresende ist es zu einigen Personalveränderungen gekommen, die ich in Gänze mit dem zweiten Rundschreiben mitteilen werde.

2. Das Wahlunterrichtsangebot

In der Anlage 1 ist das Wahlunterrichtsangebot für das neue Schuljahr 2015/16 zusammengestellt. Aufgrund der unter Punkt 1 geschilderten soliden Personalsituation in diesem Schuljahr konnte wieder ein interessantes, abwechslungsreiches und umfangreiches Angebot an Wahlunterricht auf die Beine gestellt werden. Ich hoffe, dass unsere Schülerinnen und Schüler regen Gebrauch davon machen werden, damit das musische und kulturelle Leben an unserer Schule weiterhin im Besonderen gepflegt und gefördert werden kann. Auf folgende Kurse möchte ich besonders hinweisen:

Unter der Bezeichnung „**Geoökologie / Umweltschutz**“ bietet Herr OStR Johann Lechner einen Kurs an, bei dem sich die Kursteilnehmer unter anderem um die Bienen in unserem Lehrbienenstand kümmern werden. Auch die Pflege des Schulteiches steht auf dem Programm.

Neu im Programm ist der Wahlunterricht „**Jugend forscht**“. Herr Stocker, neuer Physik-Lehrer am KKG, bietet interessierten Schülerinnen und Schülern die Gelegenheit, selbst experimentieren und forschen zu können. Die Teilnahme am gleichnamigen Wettbewerb „Jugend forscht“ (bzw. „Schüler experimentieren“ für unter 14-Jährige) wird dabei angestrebt. Als

Mitglied in der Physik-Jury am Regionalwettbewerb am Flughafen in München kann ich allen Naturwissenschafts-Fans, die selbst gerne experimentieren, nur empfehlen, am Wahlunterricht und dann im Frühjahr am Wettbewerb „Jugend forscht“ teilzunehmen. Das Treffen mit vielen anderen an Naturwissenschaften begeisterten Schülerinnen und Schülern hat noch jedem Teilnehmer sehr gut gefallen.

Mit der Einführung der Sportklasse in den Jahrgangsstufen 5 und 6 haben wir auch unser Sport-Wahlunterrichtsangebot mit den Kursen „**Bewegungskünste**“, „**Neigungsgruppe Fußball**“ und „**Basketball**“ deutlich ausgebaut. Bei entsprechenden überregionalen Wettbewerben sollte sich dies positiv auswirken.

Zur Übersichtstabelle noch ganz allgemein:

Sind Zeiten angegeben, stehen sie schon fest, ansonsten werden sie mit den Kursteilnehmern selbst vereinbart. **Der gesamte Wahlunterricht beginnt in der Woche vom Montag, dem 5. Oktober 2015.**

3. Ganztagesangebot und Hausaufgabenbetreuung

Auch in diesem Schuljahr können wir Ihnen mit unserem Partner, der Gesellschaft zur Förderung beruflicher und sozialer Integration (gfi), ein **offenes Ganztagesangebot für Schülerinnen und Schüler der 5. bis 8. Jgst.** bieten. Dass wir wieder zwei Gruppen einrichten konnten, bestärkt uns darin, mit unserem Angebot auf einem guten Weg zu sein.

Ein zentraler Bestandteil der offenen Ganztagsbetreuung ist die Hausaufgabenbetreuung. Sämtliche schriftlichen Hausaufgaben können in der Schule unter Betreuung und ggf. mit Hilfe von Tutoren erledigt werden. Inoffiziell startet die Ganztagsbetreuung bereits in der ersten Schulwoche, der offizielle Beginn ist am Montag, 21.9.2015. Alle angemeldeten Schülerinnen und Schüler sollten sich an diesem Tag um 13 Uhr in den Räumen der Ganztagsbetreuung einfinden.

Auch für Schüler, die nicht am Ganztagsangebot teilnehmen, kann gegen einen kleinen Unkostenbeitrag von 2 EUR pro Stunde eine Hausaufgabenbetreuung in den Fächern Mathematik, Englisch, Latein und Französisch organisiert werden. Die Koordination erfolgt durch unseren Unterstufenbetreuer, Herrn OStR Gottschalk, der bei mindestens 5 Interessenten für eine Hausaufgabenbetreuung pro Fach und Jahrgangsstufe geeignete Oberstufenschüler akquirieren wird. Bei Bedarf sprechen Sie uns an.

4. Mittagsverpflegung

Mit Beginn dieses Schuljahres ergeben sich bei der Pausen- und Mittagsverpflegung Änderungen, mit denen wir die Attraktivität unseres Angebots weiter steigern und gleichzeitig die Mensa noch stärker in den Schulalltag integrieren wollen. Wie jedes Jahr werden ab Montag, 21.9.2015, **von Montag bis Donnerstag jeweils zwei Essen** angeboten (eines davon fleischlos). Nach wie vor erfolgt die Essensbestellung über das **Mensa-Online-Verfahren „i-Net-Menü“**. Hierüber informieren wir die Eltern der 5. Klassen in einem gesonderten Schreiben.

Neu ist, dass der **Kiosk am Haupteingang** täglich **nur noch bis 11:30 Uhr** geöffnet ist. **Ab 11:30 Uhr** bieten wir dann **in den Räumen der Mensa** zusätzlich zum Mittagessen einen **Mittagspausenverkauf** von kalten und warmen Snacks an. Zu kaufen gibt es unter anderem: Schnitzel- oder Fleischpflanzerlsemeln, Wurstsemeln, belegte Brote, frisches Obst, Nudelsalat, Joghurt mit Früchten oder auch Döner. Das Schulverpflegungsteam des Roten Kreuzes unter der Küchenleitung von Frau Groß möchte sich Ihnen in einem eigenen Flyer vorstellen, der diesem Schreiben beiliegt (Anlage 2).

Noch im letzten Schuljahr wurde in einem Namensfindungswettbewerb ein griffiger und für unsere Mensa sehr passender Name gefunden: „**Da Karlo**“.

Als Schulleiter kann ich nur an alle Schülerinnen und Schüler appellieren, das Angebot unserer Mensa zu nutzen. In diesem Zusammenhang richte ich auch eine große Bitte an die Eltern: Ermutigen auch Sie Ihre Kinder, vom Essensangebot der Mensa Gebrauch zu machen.

5. Notenbildberichte anstatt Zwischenzeugnisse – Änderung in diesem Schuljahr

Die Schulordnung sieht seit ein paar Jahren die Möglichkeit vor, das Zwischenzeugnis durch mindestens zwei Notenbildberichte zu ersetzen. Bereits im letzten Schuljahr haben wir von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht und in den Jahrgangsstufen 5 bis 10 das Zwischenzeugnis durch zwei Notenbildberichte ersetzt. Dabei haben wir die Erfahrung gemacht, dass ein weiterer Notenbildbericht zum Halbjahr große Vorteile hätte. Aus diesem Grund wurde in den zuständigen Gremien beschlossen, ab diesem Schuljahr nicht nur zwei sondern drei Notenbildberichte auszugeben. Die Ausgabetermine in diesem Schuljahr sind:

1. Notenbildbericht: Freitag, 27. November 2015
2. Notenbildbericht: Freitag, 19. Februar 2016 (Halbjahr)
3. Notenbildbericht: Freitag, 22. April 2016

Da Firmen nach wie vor Zwischenzeugnisse bevorzugen, können Schülerinnen und Schüler, die nach den Jahrgangsstufen 9 oder 10 ins Berufsleben wechseln möchten, selbstverständlich die Ausstellung eines echten Zwischenzeugnisses beantragen.

Die Notenbildberichte 1 und 3 stellen eine ideale Basis für Gespräche an den beiden Elternsprechtagen dar. Diese finden jeweils in der Woche nach Ausgabe der Berichte statt:

1. Elternsprechtag: Donnerstag, 3. Dezember 2015
2. Elternsprechtag: Mittwoch, 27. April 2016

6. Wieder Förderkurse in der Mittelstufe im Rahmen der individuellen Lernzeit

Die Schulen erhalten seit zwei Jahren zusätzliche Lehrerstunden zugewiesen, die für einen entsprechenden Förderunterricht in der Mittelstufe verwendet werden können. Unsere Schule erhält in diesem Schuljahr hierfür wieder 9 zusätzliche Lehrerstunden. Diese 9 Stunden werden für einen jahrgangsübergreifenden Förderunterricht in den Schulaufgabenfächern verwendet (Jahrgangsstufen 8-10).

Wichtige zusätzliche Komponente des Konzepts am KKG:

Bei unserem Konzept steht auch der Mentor-Gedanke im Vordergrund. Nur wenn Schüler aus innerer Überzeugung am Förderkonzept teilnehmen, ist dauerhafter Erfolg möglich. Aus diesem Grund soll zu Beginn der individuellen Lernzeit im Rahmen eines Blockseminars (z. B. Freitagnachmittag), welches von unserer Schulpsychologin durchgeführt wird, die persönliche „Lern- und Lebenssituation“ der Schüler analysiert und darauf aufbauend individuelle Förderpläne erstellt werden (Stichwort: „Lernen lernen“). Des Weiteren werden Schüler durch die „Förder-Lehrkräfte“ kontinuierlich beobachtend und beratend begleitet.

Für weitere Fragen und Auskünfte zum Konzept stehen die Schulleitung, der Mittelstufenbetreuer Herr Fleischmann und unsere Beratungslehrkraft Frau Mittermeier gerne zur Verfügung. Eine Kontaktaufnahme ist in allen Fällen über das Sekretariat möglich. Auch im Internet auf unserer Homepage kann man das gesamte Konzept zur individuellen Lernzeit am König-Karlmann-Gymnasium einsehen (Adresse: <http://www.koenig-karlmann-gymnasium.de>; Rubrik: Schule/Schulprofil; Link: „Individuelle Lernzeit am KKG“).

In den nächsten Tagen werden die Klassenlehrkräfte in den Klassen Schülerinnen und Schüler, die für die „Individuelle Lernzeit“ in Frage kommen, ansprechen.

7. Intensivierungskonzept des KKG

Seit dem letzten Schuljahr haben wir ein geändertes **Konzept im Hinblick auf die flexiblen Intensivierungsstunden**. Bekanntlich gibt es insgesamt fünf flexible Intensivierungsstunden. Die Schulen können diese zum Teil oder ganz verpflichtend in den schulischen Stundenplan integrieren. Gemäß § 43 Abs. 1 Satz 5 GSO trifft die Entscheidung über das Konzept zur Verwendung dieser fünf zusätzlichen flexiblen Intensivierungsstunden grundsätzlich der Schulleiter im Einvernehmen mit der Lehrerkonferenz und dem Elternbeirat.

An unserer Schule beschlossen Schulleitung, Lehrerkollegium und Elternbeirat, **vier der fünf flexiblen Intensivierungsstunden fest in die Stundentafel zu integrieren**. Somit ist **von allen Schülern** im Laufe der gymnasialen Schullaufbahn zusätzlich **mindestens eine Wahlunterrichtsstunde individuell zu belegen**. Diese Kombi-Lösung aus vier festen Intensivierungsstunden und einer zu belegenden Wahlunterrichtsstunde wird als optimaler Kompromiss zwischen sinnvollen und notwendigen Intensivierungen auf der einen Seite und der Förderung eines reichhaltigen Angebots an Wahlunterricht und damit einer Belebung des Schullebens auf der anderen Seite gesehen.

Diese Kombi-Lösung ist auch praktikabel in der Umsetzung. Es muss nur geprüft werden, ob im Laufe der Schulzeit am KKG irgendein Wahlunterricht besucht wurde, aber, was die Sache sehr erleichtert, nicht wie viele.

Die **verpflichtende Belegung einer Wahlunterrichtsstunde entfällt für Schüler ab der 11. Jahrgangsstufe**, da aufgrund unseres vorherigen Konzepts die erforderlichen Stunden bereits eingebracht wurden. Selbstverständlich sind allerdings auch die Schüler ab der 11. Jahrgangsstufe herzlich eingeladen, einen gewünschten Wahlunterricht zu besuchen.

Genauere Informationen zum Intensivierungskonzept der Schule (genaue Auflistung der im regulären Stundenplan eingebauten verpflichtenden Intensivierungsstunden in den einzelnen Jahrgangsstufen) befinden sich auf der Homepage der Schule (<http://www.koenig-karlmann-gymnasium.de> unter der Rubrik „Schule→ Profil“).

8. Schreibmaschinenkurse "10-Finger-System"

Für interessierte Schülerinnen und Schüler finden auch in diesem Schuljahr die Grund- und Aufbaukurse mit Kursleiterin Sabine Kohlschmid statt.

Ab Oktober 2015 werden wieder mehrere Kurse an verschiedenen Wochentagen angeboten. Der Grundkurs (10 x 45 Minuten) kostet 20 €, der Fortgeschrittenenkurs (6 x 45 Minuten) 10 €.

Der Fortgeschrittenenkurs ist für Wiedereinsteiger und dient dem Auffrischen der Grundkenntnisse. Es werden viele neue Texte geschrieben und alle Zahlen und Zeichen gelernt.

Anmeldeformulare liegen im Sekretariat auf. Die Eltern der 5. Klassen erhalten ein gesondertes Info-Anmeldeformular.

9. Sommerferientermin 2016

In diesem Jahr 2015 fanden in Bayern die Sommerferien nach einigen Jahren anderer zeitlicher Regelungen wieder im langjährig gewohnten Wochenrhythmus (erster Ferientag: Samstag; letzter Ferientag: Montag) statt. Auch im kommenden Sommer 2016 wird dies wieder so sein. Damit Sie frühzeitig planen können, gebe ich Ihnen den entsprechenden Termin für 2016 bereits jetzt bekannt.

Sommerferien 2016: 30. Juli 2016 (Samstag) mit 12. September 2016 (Montag)

Am Ende dieses Rundschreibens wünsche ich allen Mitgliedern der Schulfamilie noch einmal einen guten Start ins neue Schuljahr! Viel Erfolg und Freude am Lernen bei uns am König-Karlmann-Gymnasium Altötting!

R. Schramm
Oberstudiendirektor

(Bitte abtrennen!)

Betrifft den Schüler/die Schülerin

Klasse

Empfangsbestätigung

Ich bestätige den Erhalt des Elternrundbriefes vom 17.09.2015.

....., den

Ort Datum

.....
Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Rückgabe an den Klassenleiter **bis Montag, 21.09.2015!**

Wahlunterrichtsangebot für das Schuljahr 2015/16

Kursbezeichnung	Jahrgangsstufen	Wochenstundenzahl	wöchentlich (w) 14-tägig (z)	Kursleiter	Kürzel
Italienisch (für Anfänger/Fortgeschrittene)	7 - 12	2 x 2	w Fr., 13.00 – 14.30 Uhr Fr., 14.30 – 16.15 Uhr	Fr. Cavazzuti	It
Orchester	5 - 12	2	w Mi., 13.15 - 14.45 Uhr	H. Weißhartinger	Orc
Big Band	5 - 12	1	w Mi., 14.45 - 15.30 Uhr	H. Weißhartinger	BB
Cello und Kontrabass	5 – 10	3 x 1	w Mittwoch, ab 13.00 Uhr	H. Deutsch	Vc od. Kb
Gemischter Chor	7 – 12	2	w Mi., 13.15-14.30 Uhr	Fr. Heckhausen	Cho
Unterstufenchor	5 - 6	1	w	Fr. Heckhausen	
Schulspiel	5 - 12	2	w	H. Gottschalk/ Fr. Jilg	SSp
Schulsanitätskurs	für aktive Schulsanitäter ⁹	1	w	H. Hofmann	San
Schach	5 - 12	2	w	H. Haugeneder	Sch
Geoökologie / Umweltschutz	5 – 12	1	14tägig (saisonale Abweichungen)	H. Lechner	GU
Mediation	9	1	Lehrgang	Fr. Englberger	MED
Robotics	7 u. 8	2	w (bei 2 Gruppen: 14tägig)	H. Steinhuber	ROB
Film- und Fotodokumentation	7 - 9	2	w	Fr. Neubert	FG

Hinweis:

Die Wahl einzelner Kurse erfolgt durch Eintrag in die Teilnehmerlisten, die in den nächsten Tagen im Sekretariat ausgelegt werden.